

Personal-Mitteilungsblatt

der Medizinischen Universität Wien
Nr. 2 ausgegeben am 7. Jänner 2026

Inhalt

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist der Medizinischen Universität Wien (MedUni Wien) ein besonderes Anliegen.

Mit der unter Punkt 5 stehenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die grundlegenden Aspekte der Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung an der Medizinischen Universität Wien informieren.

Data Protection

The protection of your personal data is a matter of specific concern to the Medical University of Vienna.

With the declaration regarding data protection as mentioned in Para. 6 we would like to inform you about the fundamental aspects of data processing in the context of your application.

1	Wissenschaftliches Personal	4
1.1	Fachärzt:in für „Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“	4
1.2	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Innere Medizin und Intensivmedizin“	5
1.3	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“	7
1.4	Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Urologie“	8
2	Allgemeine Universitätsbedienstete	10
2.1	Mitarbeiter:in für Administration und Projektmanagement (m/w/d)	10
2.2	Radiologietechnolog:in	11
2.3	Application Manager:in (m/w/d)	12
2.4	Sekretär:in (m/w/d) (Abteilungssekretariat)	14
2.5	Sachbearbeiter:in (m/w/d) für die Reisekostenabrechnung	15
2.6	Codierassistent:in	17
3	Hinweis Bewerbungsfrist	19
4	Equal Employment Opportunity	20
5	Datenschutzerklärung	21
5.1	Datenverarbeitung	21
5.2	Ihre Rechte	22
5.3	Erreichbarkeit	22
6	Declaration of data protection	23
6.1	Data processing	23
6.2	Your rights	24
6.3	Contact details	24

1 Wissenschaftliches Personal

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 6.500 Mitarbeiter:innen und rund 8.600 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und Patient:innenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Universitätsklinikum AKH Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber:innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

1.1 Fachärzt:in für „Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten / Klinische Abteilung für Phoniatrie-Logopädie** mit der **Kennzahl: 892/25**, voraussichtlich ab **2. Februar 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Fachärzt:in** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 7.643,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Spezialisierung Phoniatrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **10. Mai 2026 (mit Option auf Verlängerung)**.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Selbständige Forschung und Mitarbeit an Forschungsprojekten
- Lehre, Prüfungen und Betreuung von Studierenden
- Verwaltungsaufgaben und Evaluierungsmaßnahmen
- Unterstützung der Organisationseinheit
- Tätigkeit in der Klin. Abteilung Phoniatrie-Logopädie als HNO-Fachärzt:in mit Spezialisierung Phoniatrie oder HNO-Ärzt:in zur Spezialisierungsausbildung Phoniatrie
- Enge Zusammenarbeit mit Allg. HNO, Nachtdienste an der HNO-Klinik

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat
- Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärzt:in für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten als Grundlage für die Spezialisierungsausbildung Phoniatrie
- Qualifikation in Forschung und Lehre
- Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)

- Interesse oder Vorkenntnisse für/über Diagnostik und Therapie phoniatischer Krankheitsbilder

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 892/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: **IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS**.*

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.2 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Innere Medizin und Intensivmedizin“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Notfallmedizin** mit der **Kennzahl: 898/25**, voraussichtlich ab **2. Februar 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin und Intensivmedizin“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.009,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung

tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin und Intensivmedizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zum:zur Fachärzt:in (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Die Aufgaben richten sich nach den ärzte- und krankenanstaltenrechtlichen Vorschriften
- Die Erfüllung der Aufgaben erfolgt in engem Kontakt mit wissenschaftlicher Forschung und Lehre
- Stud. Lehre sowie klin. Forschung im Bereich der Notfall- und Intensivmedizin
- Bereitschaft zur regelmäßigen Tätigkeit im Notarztdienst (NEF MA70) nach Ausbildung

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter

<https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 898/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die

Verwendung des folgenden Formulars: *IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS*.

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.3 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Klinische Abteilung für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl: 902/25**, voraussichtlich ab **2. Februar 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Orthopädie und Traumatologie“** zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 6.009,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Orthopädie und Traumatologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit eines:einer Mitarbeiter:in voraussichtlich bis **30. November 2026**.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Die Aufgaben richten sich nach den ärzte- und krankenanstaltenrechtlichen Vorschriften
- Die Erfüllung der Aufgaben erfolgt in engem Kontakt mit wissenschaftlicher Forschung und Lehre

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 902/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: **IMPF- und IMMUNITÄTSNACHWEIS**.*

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

1.4 Fachärzt:innenausbildung im Sonderfach „Urologie“

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Urologie** mit der **Kennzahl: 906/25**, voraussichtlich ab **2. Februar 2026** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einem:einer Ärzt:in in Facharztausbildung im Sonderfach „Urologie“** (m/w/d) zu besetzen.

Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Fachärzt:innenausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. B1) beträgt derzeit Euro 5.910,-- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Urologie an.

Das Arbeitsverhältnis ist befristet für die Dauer von 1 Jahr.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Die Aufgaben richten sich nach den ärzte- und krankenanstaltenrechtlichen Vorschriften
- Die Erfüllung der Aufgaben erfolgt in engem Kontakt mit wissenschaftlicher Forschung und Lehre
- Aktive Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Journaldiensttätigkeiten

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossenes Medizinstudium
- Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre
- Sehr gute Deutschkenntnisse (C1)
- Wissenschaftliche Vorerfahrung im Bereich Urologie/Uro-Onkologie

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei. Geben Sie die **Kennzahl: 906/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: **IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS**.*

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2 Allgemeine Universitätsbedienstete

2.1 Mitarbeiter:in für Administration und Projektmanagement (m/w/d)

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Das **Institut für Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin (Josephinum)** sucht ab sofort, in Vollzeit und unbefristet eine:n **Mitarbeiter:in für Administration und Projektmanagement** (m/w/d).

Ihre Aufgaben

- Selbstständige administrative, editorische & organisatorische Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Professur für Geschichte der Medizin & dem Institut für Ethik, Sammlungen und Geschichte der Medizin
- Selbstständige Unterstützung im Bereich Lehre (MedCampus & Dokumentation von Forschungsleistungen und anderen Aktivitäten), Student:innenverwaltung (Moodle)
- Selbstständige Betreuung von Publikationen, Literaturverwaltung, Wissensmanagement und (Archiv-)Recherche
- Betreuung der Website des Instituts
- Buchhaltungs-, IT-, und Datenschutzbeauftragte:r

Ihr Profil

- Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation. Bachelorstudium oder höher von Vorteil
- Organisationstalent, Fähigkeit zu genauem und selbständigem Arbeiten
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point, EndNote, Moodle und SAP)
- Sehr gute Ausdruckweise mündlich und schriftlich (Deutsch und Englisch)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, ein grundsätzliches Interesse an medizingeschichtlichen Themen sowie die Bereitschaft, mit Engagement an der weiteren Entwicklung der Organisationseinheit mitzuwirken

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Flexibles Gleitzeitmodell mit Gestaltungsmöglichkeit
- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf

- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. IIIb) beträgt derzeit Euro 3.131,- -brutto (14x jährlich) auf Vollzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter meduniwien.ac.at/behindertenvertrauenspersonen

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl 907/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **18. Februar 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at

2.2 Radiologietechnolog:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin III / Klinische Abteilung für Rheumatologie** mit der **Kennzahl: 841-1/25** eine Stelle eines:einer **vollbeschäftigten Radiologietechnolog:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIb) voraussichtlich mit **2. Februar 2026** (befristet auf die Dauer von 1 Jahr, mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.495,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Selbständige Durchführung von MSK-Ultraschall-Untersuchungen
- Erhebung und Auswertung radiographischer Scores an Hand- und Fußröntgenbildern
- Koordination und Verwaltung des Bildinventars (sonographische, radiographische und weitere Bilddaten) der Abteilung
- Mitarbeit an bildgebungsbasierten Forschungsprojekten und Studien
- Organisation und technische Betreuung von Imaging-Boards innerhalb der Abteilung

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Diplom für eine:n Radiologietechnolog:in
- Eintragung ins Gesundheitsberuferegister

- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse von Vorteil
- Gute EDV-Kenntnisse
- Erfahrung im Bereich MSK-Ultraschall und/oder radiologischer Bildauswertung von Vorteil
- Interesse an wissenschaftlicher Arbeit
- Teamfähigkeit und strukturierte Arbeitsweise

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behinderten-vertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei. Geben Sie die **Kennzahl: 841-1/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

*Wir weisen darauf hin, dass für die Aufnahme als Mitarbeiter:in eines Gesundheitsberufs an der Medizinischen Universität Wien im gesamten klinischen Bereich ein Impf- und Immunitätsnachweis Voraussetzung ist. Der medizinische Impf- oder Immunitätsnachweis erfolgt ausschließlich durch die Verwendung des folgenden Formulars: **IMPF-und IMMUNITÄTSNACHWEIS**.*

Wir weisen darauf hin, dass anfallende Kosten vom: von der Bewerber:in selbst zu tragen sind.

Im Einzelfall können weitere Nachweise, wie z.B. ein Lungenröntgen oder ein medizinisches Eignungsschreiben, zusätzlich zum Impf- und Immunitätsnachweis eingefordert werden.

2.3 Application Manager:in (m/w/d)

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Die Abteilung **IT Services & strategisches Informationsmanagement** sucht ab sofort, in Vollzeit und befristet auf die Dauer von 6 Monaten mit der Option auf Verlängerung eine:n **Application Manager:in (m/w/d)**.

Ihre Aufgaben

- Analyse, Konfiguration, Testen und Dokumentation von Applikationen der Serviceeinrichtungen der Universität

- Koordination und Entwicklung von Schnittstellen für den Datenaustausch zwischen den Applikationen
- Auswertung von Daten auf Datenbankebene
- Qualitätssicherung und Second-Level-Support der betreuten Applikationen
- Eigenständige Begleitung von Digitalisierungsprojekten von der Anforderung über die Lösungskonzeption bis zur Umsetzung
- Erkundung und Bewertung neuer Technologien mit Potenzial für die Applikationslandschaft der Universität
- Identifikation von Digitalisierungspotenzialen in der Applikations- und Prozesslandschaft der Universität und Vorschlag von Verbesserungen
- Fördern des Wissenstransfers zwischen IT und technischen Abteilungen sowie regelmäßige Berichterstattung an die Projektleitung
- Laufende teamübergreifende Abstimmung und Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung sowie enge Abstimmung mit der Abteilungsleitung

Ihr Profil

- Sie besitzen eine abgeschlossene Ausbildung mit Schwerpunkt Informatik (Studium, FH) bzw. eine vergleichbare Qualifikation durch entsprechende Berufserfahrung
- Sie sind vertraut mit modernen Programmiertechniken und haben Kenntnisse über relationale Datenbanken
- Sie verfügen idealerweise über Berufserfahrung im Development
- Sie überzeugen durch Teamfähigkeit und sind mit agilen Vorgehensweisen vertraut
- Sie arbeiten strukturiert und lösungsorientiert
- Sie sind kommunikativ, kundenorientiert und freundlich
- Sie verfügen über gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Flexibles Gleitzeitmodell mit Gestaltungsmöglichkeit
- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf

- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. IVa) beträgt derzeit Euro 3.450,- brutto (14x jährlich) auf Vollzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 436-2/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

2.4 Sekretär:in (m/w/d) (Abteilungssekretariat)

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie** mit der **Kennzahl: 896/25** eine Ersatzkraftstelle eines: einer **vollbeschäftigten Sekretär:in (m/w/d)** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **16. März 2026** (befristet bis 7. September 2026 mit der Option auf Verlängerung) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.759,- brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Personalverwaltung der Abteilungsmitarbeiter:innen
- Erstellung des Mitarbeiter:innenzeitplans
- Allgemeine Sekretariatstätigkeiten
- Administration von Ärzt:innen in Ausbildung

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise in vergleichbarer Position oder im Assistenzbereich
- Hohe Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift (Deutsch und Englisch)
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office)

- Ausgeprägtes Organisationstalent, selbständige und genaue Arbeitsweise, Belastbarkeit, Flexibilität, Einsatzbereitschaft

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behinderten-vertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 896/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum

18. Februar 2026 an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

2.5 Sachbearbeiter:in (m/w/d) für die Reisekostenabrechnung

Die Medizinische Universität Wien zählt mit rund 6.500 Mitarbeiter:innen und 8.600 Studierenden zu einer der größten biomedizinischen Spitzenforschungs- und Lehrinstitutionen Europas. Die **Abteilung Personalmanagement** leistet einen entscheidenden Beitrag dazu, die „klügsten Köpfe“ zu gewinnen und zu halten. Das Team der Personalverrechnung sucht ab sofort in Vollzeit und zunächst befristet auf sechs Monate mit der Option auf Verlängerung eine:n **Sachbearbeiter:in (m/w/d) für die Reisekostenabrechnung**.

Ihre Aufgaben

- Eingabe und Übertragung diverser Reisedaten
- Prüfung eingereichter Unterlagen auf Vollständigkeit und Konformität
- Klärung von Rückfragen zu Belegen und fehlenden Angaben
- Beratung bei Fragen zur Dienstreiseabrechnung
- Erstellung von Auswertungen und Berichten
- Regelmäßige Testaktivitäten im HR-IT-System

Ihr Profil

- Matura oder vergleichbare kaufmännische Ausbildung

- Erste Berufserfahrung in der Administration oder Abrechnung von Vorteil
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse, besonders Excel
- SAP-Kenntnisse (HR/HCM) von Vorteil
- Hohe Zahlenaffinität und gutes analytisches Verständnis
- Genaues, strukturiertes Arbeiten
- Stressresistenz bei hohem Arbeitsumfang

Unser Angebot

- Zuschuss zum Jobticket als Beitrag zum Klimaschutz
- Sichere Arbeitgeberin mit angenehmem Betriebsklima
- Betriebliche Altersvorsorge für alle Mitarbeiter:innen
- Kostengünstige Parkplätze sowie Abstellplätze für Fahrräder vorhanden
- Flexibles Gleitzeitmodell mit Gestaltungsmöglichkeit
- Ausgewogene Work-Life-Balance
- Gute Verkehrsanbindung in zentraler Lage
- Betriebskantine (Mensa) mit vergünstigten Speisen
- Zahlreiche Mitarbeiter:innen-Rabatte und Aktionen
- Ganzjährige Kinderbetreuung wie Betriebskindergarten oder Ferienaktion
- Umfassendes Fort- und Weiterbildungsangebot
- Beratungsangebote je nach Bedarf
- Gesundheitsmaßnahmen zur Vorsorge und Gesundheitsförderung
- Mitarbeiter:innen-Events (Veranstaltungen zum Vernetzen und Feiern sowie Fachvorträge)
- Barrierefreiheit und Bekenntnis zu Diversität und Inklusion
-

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung (Uni-KV, VerwGr. IIIa) beträgt derzeit Euro 2.759,20 brutto (14x jährlich) auf Vollzeitbasis und kann sich eventuell durch die Anrechnung von entsprechenden, einschlägigen Vorerfahrungen und um sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen.

Geben Sie die **Kennzahl: 1/26** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an: bewerbungen@meduniwien.ac.at.

2.6 Codierassistent:in

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Thoraxchirurgie** mit der **Kennzahl: 823/25** eine Stelle eines: einer **teilbeschäftigten (30 Wochenstunden) Codierassistent:in** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. Februar 2026** (befristet bis 31. Dezember 2026) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 2.832,--brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten:

- Erfassung und Verwaltung von medizinischen Leistungsdaten
- Kodierung von medizinischen Diagnosen- und Leistungscode nach dem LKF-Modell in Zusammenschau mit den Vorgaben der ärztlichen Verantwortlichen
- Bearbeitung von Errors und Warnings im Bereich der Leistungskodierung der Klinik
- Überprüfung der den Leistungen zugeordneten Codes auf Aktualität und Korrektheit

Anstellungserfordernisse und gewünschte Qualifikationen:

- Abgeschlossene fachspezifische Ausbildung, Matura-Nivea, oder gleichwertige Qualifikation
- Sehr gute Deutsch- und EDV-Kenntnisse
- Genauigkeit, Eigeninitiative, organisatorische und soziale Kompetenz, selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Vorerfahrung im klinischen Verwaltungssektor wünschenswert

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung und/oder chronischen Erkrankungen und laden daher besonders dazu ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behinderten-vertrauensperson der MedUni Wien. Informationen finden Sie unter <https://br-ap.meduniwien.ac.at/en/ueber-uns/behindertenvertrauenspersonen/>.

Die Informationen gemäß Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen.

Information regarding the General Data Protection Regulation is available at www.meduniwien.ac.at/datenschutz/bewerbungen_en.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bestehend aus Lebenslauf, Anschreiben und gegebenenfalls Zeugnisse und Zertifikate als Nachweis der gewünschten Qualifikationen. Bei reglementierten Berufen legen Sie bitte auch einen Nachweis der Berufsberechtigung bei.

Geben Sie die **Kennzahl: 823/25** im Betreff an und senden Sie die Unterlagen bis zum **28. Jänner 2026** an:

bewerbungen@meduniwien.ac.at

oder postalisch an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

1090 Wien, Spitalgasse 23

<https://www.meduniwien.ac.at/web/karriere/stellenausschreibungen/>

3 Hinweis Bewerbungsfrist

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Abteilung Personal und Personalentwicklung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an bewerbungen@meduniwien.ac.at.

Formulare sind in der Abteilung Personal und Personalentwicklung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.

Bitte Kennzahl unbedingt anführen!

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine:n unserer Mitarbeiter:innen.

**Redaktionsschluss in der Abteilung Personal und Personalentwicklung
für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 13. Jänner 2026, 15:00 Uhr**

4 Equal Employment Opportunity

Die MedUni Wien bekennt sich zu Diversität und Gleichbehandlung und versteht die Inklusion unterschiedlicher sozialer, kultureller und fachlicher Hintergründe als Bereicherung von Wissenschaft und einer lebendigen, universitären Kultur. Wir möchten ein Arbeits- und Lernumfeld schaffen, in dem respektvoller und wertschätzender Umgang gefördert und nach fairen, transparenten und sachlichen Kriterien bewertet wird. Wir stellen uns aktiv gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung.

At the MedUni Vienna, we are committed to diversity and equality of opportunity. We believe that the inclusion of different social, cultural and professional backgrounds benefits the scientific endeavor and contributes to a more diverse and dynamic university. We aim to create a working and learning environment in which respectful and appreciative interaction is promoted and qualifications and merits are assessed according to fair, transparent and objective criteria. We actively oppose any discrimination based on gender, ethnicity, religion or conviction, age or sexual orientation.

5 Datenschutzerklärung

Datenschutzerklärung gemäß Datenschutz-Grundverordnung Bewerber:innen

5.1 Datenverarbeitung

Im Zuge Ihrer Bewerbung werden von uns die nachfolgend aufgezählten persönlichen Bewerbungsdaten entsprechend dem Bewerbungsbogen erhoben und verarbeitet:

- Identitätsdaten (z.B. Name, Staatsbürgerschaft, Geburtsdatum, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer)
- Kontaktdaten (z.B. Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
- Bewerber:innendaten (z.B. Ausbildung, Beruf, Vordienstzeiten, Sprachkenntnisse, EDV-Kenntnisse, sonstige Kenntnisse, abgeleiteter Präsenz-/Zivildienst, PhD-Studium an der MedUni Wien (geplant oder gegenwärtig))
- Erwerbsminderung, ggf. Grad der Behinderung (freiwillige Bekanntgabe)
- Organisationseinheit
- nächstmögliches Eintrittsdatum

Weiters werden allfällige sonstige Informationen, die Sie bekannt geben und ggf. übermitteln, wie Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate, etc. von uns verarbeitet.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung von Stellen innerhalb der MedUni Wien. Ihre Daten werden grundsätzlich nur an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen internen Stellen und Fachabteilungen der MedUni Wien weitergeleitet. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung werden die Daten und die von Ihnen übermittelten Unterlagen für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeitet.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden grundsätzlich bis zum Ende des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer erfolglosen Bewerbung werden Ihre Angaben und Unterlagen für sieben Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen (Art 6 Abs 1 DSGVO), nämlich aufgrund der **Rechtsgrundlagen**:

- Einwilligung (lit a)
- Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (lit b)
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (lit c) (insbes. gem. dem Universitätsgesetz 2002 – UG)

Mit der Übermittlung der Bewerbungen an uns erklären Sie sich mit der Verarbeitung ihrer Daten zu Zwecken des Bewerbungsverfahrens einverstanden (Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO). Soweit im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig besondere Kategorien von personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden, erfolgt deren Verarbeitung zusätzlich nach Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, wie bspw. Mitteilung hinsichtlich Grad der Behinderung, religiöse Überzeugung).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen und Ihre Bewerbung dadurch zurückgezogen werden. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Ohne die elektronische Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht möglich. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für diese Datenverarbeitung daher erforderlich. Ist sie darüber hinaus gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, kann die Nichtbereitstellung der Daten dazu führen, dass die von der Medizinischen Universität Wien Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

5.2 Ihre Rechte

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit** und **Widerspruch** zu.

Sind Sie der Meinung, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie bei der Aufsichtsbehörde (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) Beschwerde erheben.

5.3 Erreichbarkeit

Bei Fragen oder Anliegen zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten, wenden Sie sich bitte an:

Medizinische Universität Wien

Abteilung Personal und Personalentwicklung

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

E-Mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Unsere:n **Datenschutzbeauftragte:n** erreichen Sie unter:

Medizinische Universität Wien

Rechtsabteilung

Spitalgasse 23

1090 Wien

E-Mail: datenschutz@meduniwien.ac.at

6 Declaration of data protection

Declaration regarding data protection according to the General Data Protection Regulation Applicants

6.1 Data processing

In the procedure of your application the following personal data corresponding to the application form are collected and processed:

- Identity data (e.g. name, nationality, date of birth, sex, social security number)
- Contact details (e.g. address, e-mail-address, phone number)
- Applicant's data (e.g. education, profession, previous work experience, language skills, EDP-skills, other skills, military- or community service fulfilled, PhD-study at the Medical University of Vienna (planned or current))
- Reduction of earning capacity, if applicable degree of disability (voluntary disclosure)
- Organisational unit
- Next possible entry date

Furthermore, any other information that you disclose and you're likely to transmit, such as letters of application, CVs, references, certificates, etc., will be processed by us.

The collection and processing of your personal application data is carried out solely for the filling of vacancies within the Medical University of Vienna. Your data is only transferred to the responsible internal units in charge of the specific application process. In the event of a successful application, the data and documents submitted by you will be further processed for the purposes of the employment relationship.

In general your personal application data are processed until the end of the application procedure. In the event of an unsuccessful application, your data and documents will be stored for seven months after completion of the application process. This does not apply if deletion is prohibited by legal regulations, if further storage is necessary for legal evidence or if you have explicitly agreed to a longer storage.

Data processing is carried out according to the legal provisions (Art. 6 Para. 1 GDPR), namely on the basis of the **legal basis**:

- Consent (litera a)
- Implementation of pre-contractual measures (litera b)
- Fulfillment of legal obligation (litera c) (according to Universitätsgesetz 2002 – UG)

By submitting the application to us you consent to the processing of your data for the purposes of the application procedure (consent pursuant to Art. 6 (1) lit. a or Art. 9 (2) lit. a GDPR). If special categories of personal data within the meaning of Art. 9 (1) GDPR are voluntarily disclosed within the application procedure, they are additionally processed in accordance with Art. 9 (2) lit. b GDPR (e.g. health data, such as notification regarding degree of disability, religious beliefs).

Consent given can be withdrawn at any time and your application will be withdrawn as a result. The withdrawal of consent shall not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal.

To process your application the submitted data has to be electronically stored and processed. The provision of the personal data is therefore necessary for this data processing. In case the provision of personal data for this data processing is given by law or contract or necessary for contract closing, the non-provision of data may result in non-fulfillment of the obligations of the Medical University of Vienna towards you.

6.2 Your rights

You are basically entitled to the **right of access, rectification, erasure, restriction of processing, data portability and objection**.

If you are of the opinion that the processing of your data is violating the data protection law or your legal data protection interests have been violated in any way you may issue a complaint to the supervisory authority (Österreichische Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at).

6.3 Contact details

If you have any questions or concerns regarding the processing of personal data, please contact:

Medical University of Vienna

Department for Human Resources and Human Resources Development

Spitalgasse 23

1090 Wien

Herrn Andreas CHRAMOSTA, Tel.: +43 (0)1 40160-20005

Herrn Mag. Samir MEMISEVIC, Tel.: +43 (0)1 40160-20025

e-mail: personalabteilung@meduniwien.ac.at

Our **data protection officer** can be reached under:

Medical University of Vienna

Legal Department

Spitalgasse 23

1090 Wien

e-mail: datenschutz@meduniwien.ac.at